

die einmal, wenn der Sohn Gottes mit seinen Zeichen erscheinen wird, vor den augen der ganzen welt, wahr werden wird, wie sie izt wahr ist.

Daß man solche lehrer leiden muß, weil sie GOTT auf seinem erdboden duldet, weil Er sie nicht, wie die Rotte Korah, die erde lebendig verschlingen läßt; das ist auch alles. Aber, daß man theil an ihnen nehmen, es mit ihnen halten, an ihrem fluch participiren solte; davor bewahre Gott alle seine Kinder.

Das sind die menschen, die einmal von den teufeln werden hingerissen werden, wenn sie von dem Angesichte Jesu Christi weggewiesen sind, als verfluchte ins höllische Feuer. Denn nicht nur sie selbst sind verloren, sondern sie haben noch so viel andere menschen mit hingerissen, und lassen sich bezahlen, daß sie die menschen gerades weges in ihr verderben führen.

Das fällt mir hier in dem lande, leider! ein, bey dem geschrey: Gehet aus, dem Bräutigam entgegen.

Sehet, lieben Herzen! wenn so jemand, wie euch izt die leute beschrieben sind, sagte, Gehet vom Heilande weg; wenn sie nur nicht hiessen, wie wir heißen, wenn sie nicht in schaafs-kleidern kämen, und sähen nicht wie andere lehrer aus: was hätte es für noth?

Wenn das eine ausgemachte sache in der Christenheit würde, daß alle dieselben menschen, die den einigen Gott Jesum Christum nicht predigen, für Heiden zu halten, oder verlogne menschen, wären; daß die, die von einem andern Gott redten, als vom Lamme, von Jesu Christo, ganz andere menschen als Lutheraner wären; (weil ja D. Luther gesungen habe, Weißt du, wer es ist? Er heißt Jesus Christ, der Herrte Zebaoth, und ist kein ander Gott, weil er
 R gesung